

3. Meeres Stille

Johann Wolfgang von Goethe

D 215A

Erste Bearbeitung *)

Sehr langsam, ängstlich
(sehr leise)

20. Juni 1815

Tie - fe Stil - le herrscht im Was - ser, oh - ne Re - gung ruht das Meer,

und be - küm - mert sieht der Schif - fer glat - te Flä - che rings um - her. Kei - ne

Luft von kei - ner Sei - te! To - des - stil - le fürch - ter - lich!

In der un - ge - heu - ern Wei - te re - get kei - ne Wel - le sich.

*) Zweite Bearbeitung s. Teil a, S. 23.